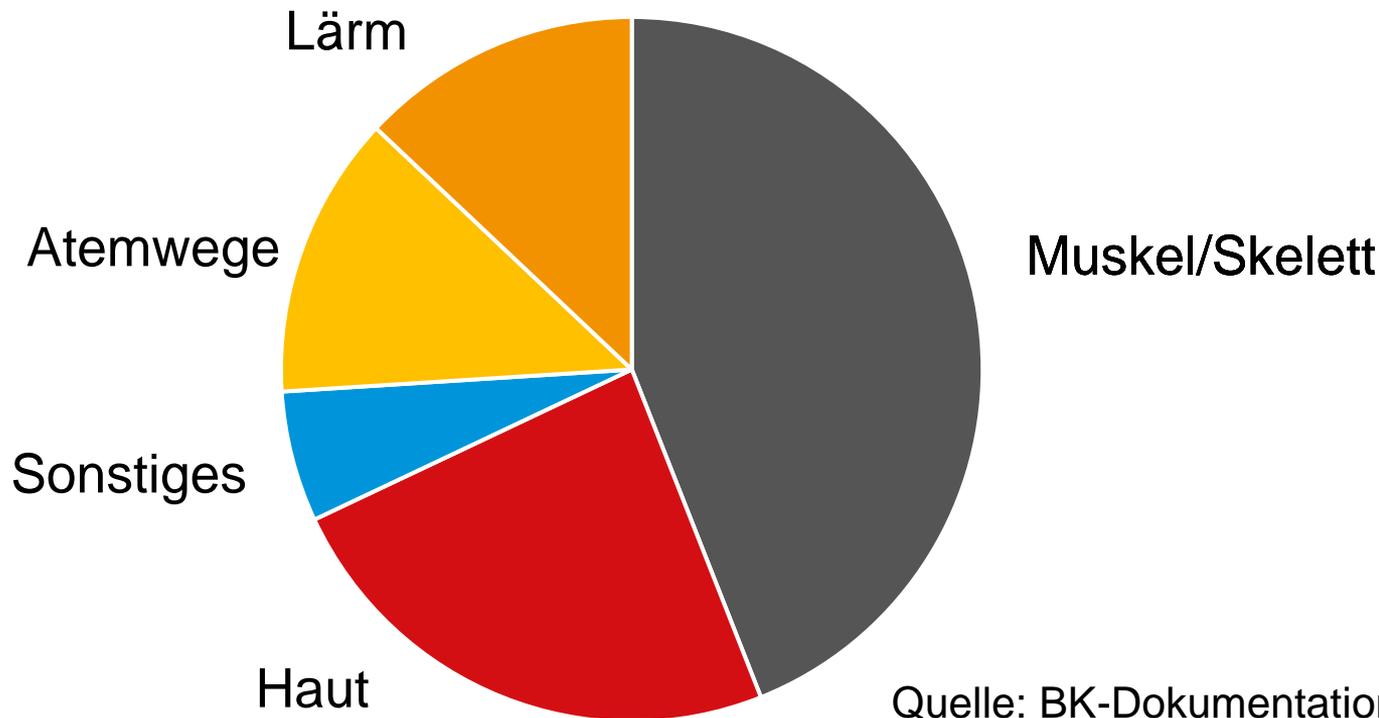


Reaktive Verlegewerkstoffe – aktuelle Entwicklungen in Arbeitsschutz- Schulung zur Beschränkung von Diisocyanaten, Epoxidharze, RS-Giscode Gruppen

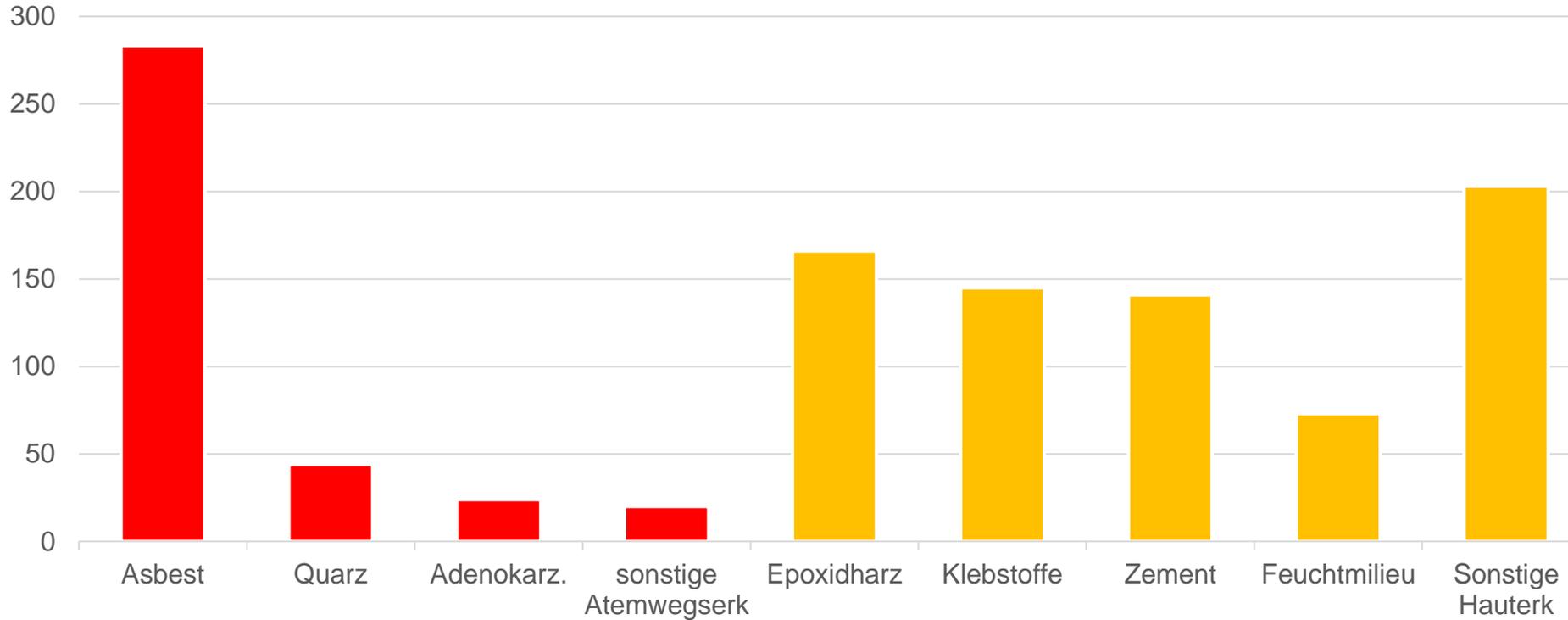
Dr. Klaus Kersting

Berufserkrankungen bei Parkett- und Bodenleger sowie Beschichtern 2012-2020



Quelle: BK-Dokumentation der DGUV

Erkrankungen durch Gefahrstoffe bei Parkett- und Bodenleger sowie Beschichtern 2012-2020



Quelle: BK-Dokumentation der DGUV

Akute Erkrankungen

- Reizungen der Haut

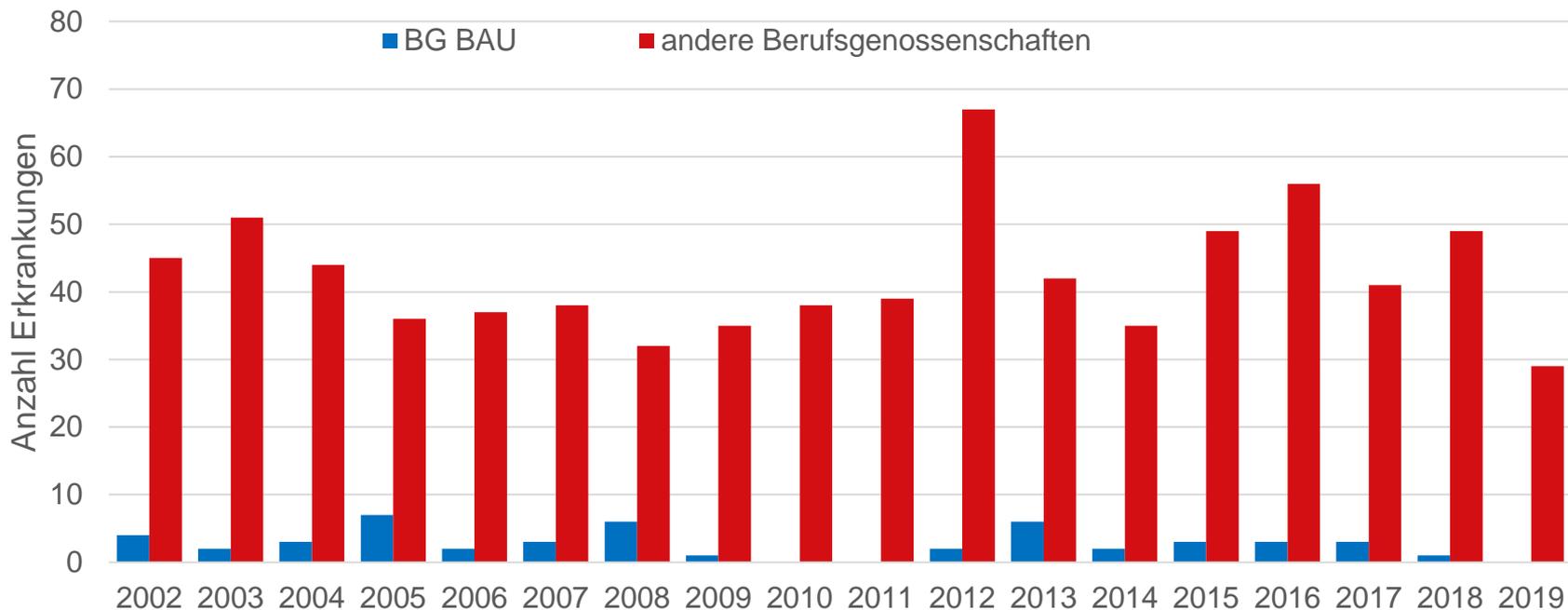


Chronische Erkrankungen

- Allergien bei Haut und der Atemwege
- Verdacht auf krebserzeugende Wirkung



Erkrankungen BK 1315 - Isocyanate



Quelle: BK-Dokumentation der DGUV

Schutzmaßnahmen bei Isocyanaten

- Augenschutz: Schutzbrille
- Handschutz: geeignete Handschuhe
(www.bgbau.de/Epoxidharze)
- Atemschutz: Bei lösemittelfreien Produkten nicht erforderlich
- Körperschutz: Schutzhose z.B. beim Mischen

- Atemwegssensibilisierende Stoffe sind SVHC
SVHC, (*Substance of Very High Concern*) besonders besorgniserregender Stoff
- Die Verwendung von SVHC kann von der EU verboten oder beschränkt werden.
- Für Diisocyanate gibt es eine Beschränkung, die eine Schulung vor der Verwendung vorsieht.

- **Hersteller**
Hinweis auf die Schulungsverpflichtung auf der Verpackung und im Sicherheitsdatenblatt
Schulungen und Schulungsmaterialien müssen zur Verfügung gestellt werden
- **Arbeitgeber**
Dokumentation der erfolgreichen Teilnahme seiner Beschäftigten
- **Beschäftigte**
Teilnahme an den Schulungen

- Schulungen können als Präsenz- oder Onlineschulungen durchgeführt werden
- Bei Präsenzs Schulungen muss der/die Vortragende eine Expert:in im Arbeits- und Gesundheitsschutz sein
- Online-Schulungen z. B.
<https://safeusediisocyanates.eu>
www.bgbau.de/isocyanate

Akute Erkrankungen

- Reizungen / Verätzungen der Haut
- Hornhautschädigungen

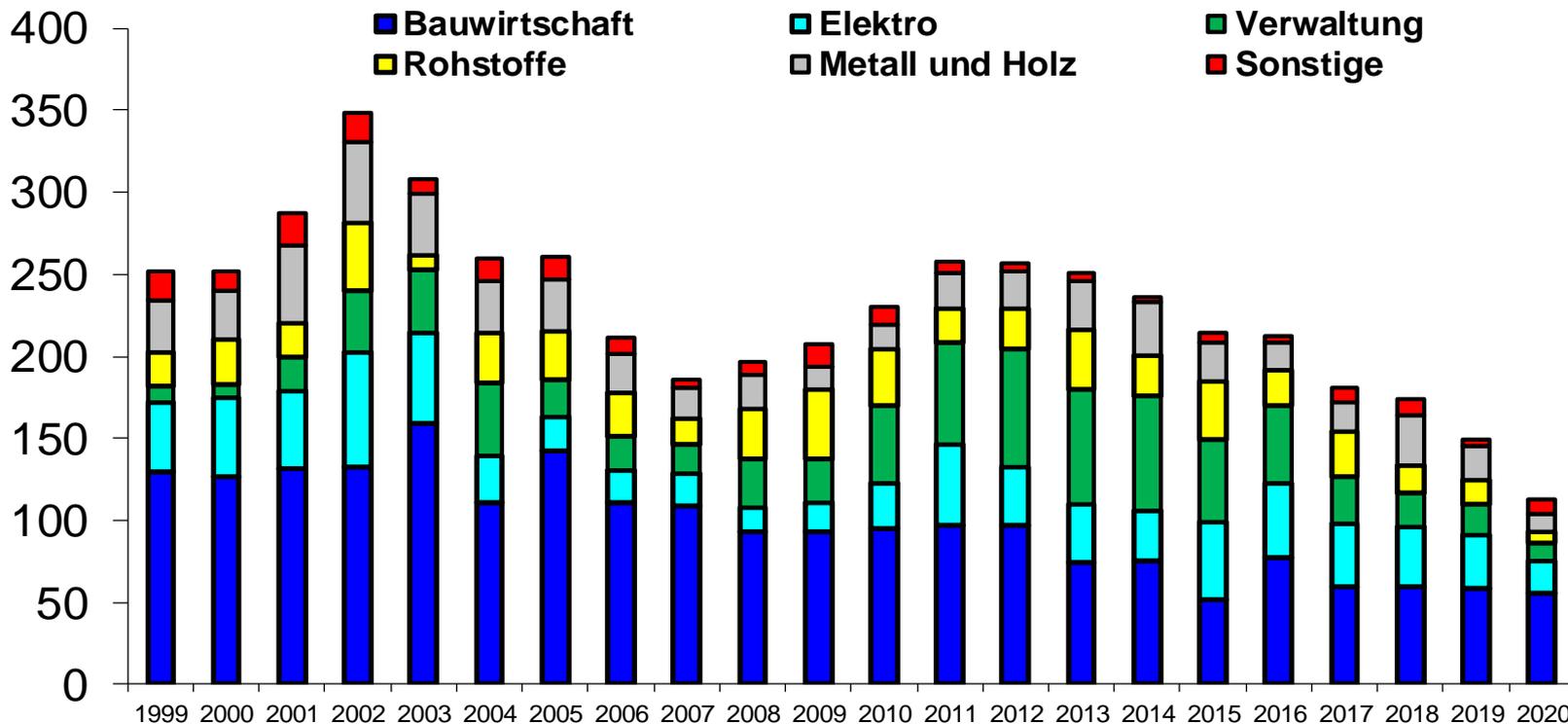


Chronische Erkrankungen

- Allergien der Haut



Erkrankungen durch Epoxidharze



Quelle: BK-Dokumentation der DGUV

- Augenschutz: Schutzbrille
- Handschutz: geeignete Handschuhe
(www.bgbau.de/Epoxidharze)
- Atemschutz: Bei lösemittelfreien Produkten nicht erforderlich
- Körperschutz: Schutzhose z.B. beim Mischen

Silanmodifizierte Produkte

GISCODE RS10 und RS20

- Die Produkte sind kennzeichnungsfrei
- Die Produkte setzen bei und nach der Verarbeitung Methanol frei
- Bei der Verarbeitung von Klebstoffen wird der AGW eingehalten
- Bei der Verarbeitung von Grundierungen wird der AGW überschritten

- Reaktive Systeme finden breite Anwendung bei Parkett- und Bodenverlegearbeiten.
- Die Systeme können bei unsachgemäßer Anwendung schwere Erkrankungen auslösen.
- Epoxidharze führen zu schweren Hauterkrankungen. Der Einsatz muss auf technisch erforderliche Anwendungen beschränkt bleiben
- Isocyanate führen nur sehr selten zu Erkrankungen. Die Verwendung wird empfohlen. Vor der Verwendung muss eine Schulung absolviert werden.
- Silanmodifizierte Systeme setzen Methanol frei. Der AGW wird bei Klebstoffen eingehalten, bei Vorstrichen aber überschritten.